

WER?
WAS?
WARUM?

TEIL 2

Filmy finansowane ze środków Federalnego Ministerstwa Spraw Wewnętrznych i Ojczyzny za pośrednictwem Związku Niemieckich Stowarzyszeń Społeczno-Kulturalnych w Polsce oraz Erdkeller4u.

Filme werden mit Mitteln des Bundesministeriums des Innern und für Heimat durch den Verband der deutschen sozial-kulturellen Gesellschaften in Polen sowie Erdkeller4u finanziert.

© *Towarzystwo Społeczno-Kulturalne Niemców Województwa Śląskiego w Raciborzu Racibórz, 2023*

Filme sind online erhältlich / Filmy są dostępne w formie online.



1. Warum sprechen so viele Menschen in Polen sehr gut Deutsch?

A. Quiz. Markiere die richtige Antwort anhand des Videos!

1. In Polen sprechen wenige Menschen sehr gut Deutsch.
 richtig
 falsch
2. Die deutsche Sprache hat in Polen eine lange Tradition.
 richtig
 falsch
3. In den Grenzregionen wird oftmals in der Sprache des Nachbarn gesprochen.
 richtig
 falsch
4. Im Jahr 1945 wurden die Grenzen Polens nach Osten verschoben.
 richtig
 falsch
5. Die deutsche Sprache wurde in Polen nie verboten.
 richtig
 falsch
6. Die deutsche Minderheit in Polen hat sich sehr stark dafür eingesetzt, dass die deutsche Sprache wieder lebendig wird.
 richtig
 falsch
7. In Polen wird die deutsche Sprache nicht in Schulen gelernt.
 richtig
 falsch
8. Es gibt viele Familien, wo zu Hause Deutsch gesprochen wird.
 richtig
 falsch

9. 199.000 Personen haben bei der Volkszählung 2021 die Verwendung von Deutsch bei Haushaltskontakten angegeben.

- richtig
 falsch

B. Wortschatz. Schreibe den richtigen bestimmten Artikel dazu und übersetze das Wort ins Polnische.

___ Muttersprache - _____

___ Nachbar - _____

___ Familie - _____

___ Geschichte - _____

___ Öffentlichkeit - _____

___ Schule - _____

___ Wettbewerb - _____

___ Volkszählung - _____

C. Grammatik. Ergänze die Sätze mit dem Verb in richtiger Form. Aufmerksames Zuhören beim Video-Anschauen kann Dir dabei helfen!

Manche _____ diese Sprache von zu Hause. (kennen)

Sie wollten auch Ihre Kultur und Tradition _____. (pflegen)

In Polen _____ sehr viele Menschen mit deutscher Abstammung. (leben)

Wie _____ also die Geschichte aus? (sehen)

Deshalb wird in vielen Familien in Polen Deutsch _____. (sprechen)

2. Warum gibt es deutschsprachige Medien in Polen?

A. Quiz. Markiere die richtige Antwort anhand des Videos!

1. In Polen werden zahlreiche Zeitschriften von und für die Deutschen herausgegeben.
 richtig
 falsch
2. Radiosendungen werden nur von privaten Radiosendern ausgestrahlt.
 richtig
 falsch
3. Es dauerte nicht lange bis die deutsche Minderheit in Polen offiziell anerkannt wurde.
 richtig
 falsch
4. Die erste Zeitung der Deutschen in Polen ist die „Oberschlesische Stimme“.
 richtig
 falsch
5. Im Jahr 1890 haben auch die Deutschen in der Oppelner Woiwodschaft Ihre Zeitschrift herausgegeben.
 richtig
 falsch
6. Zu den Zeitungen der deutschen Minderheit gehört u. a. die „Musikschachtel“.
 richtig
 falsch
7. Das Fernsehprogramm „Schlesien Journal“ wird in Oppeln produziert.
 richtig
 falsch
8. Der Kanal „Alt!Neu“ ist für diejenigen, die sich für Musik interessieren.
 richtig
 falsch
9. Es gibt eine große Auswahl der deutschsprachigen Medien in Polen.
 richtig
 falsch

B. Wortschatz. Schreibe den richtigen bestimmten Artikel dazu und übersetze das Wort ins Polnische.

- ___ Sendung - _____
- ___ Zeitung - _____
- ___ Medien - _____
- ___ Internet - _____
- ___ Generation - _____
- ___ Fernsehsender - _____
- ___ Musik - _____
- ___ Auswahl - _____

C. Grammatik. Ergänze die Sätze mit dem Verb in richtiger Form. Aufmerksames Zuhören beim Video-Anschauen kann Dir dabei helfen!

Neben den polnischen Zeitungen _____ Du eine Zeitung in der deutschen Sprache. (sehen)

„Wochenblatt“ ist jede Woche in den Kiosks in ganz Polen zu _____. (finden)

Welche deutschsprachige Medien _____ es in Polen noch? (geben)

Der Kanal „Region“ _____ sich an alle, die sich für die deutsche Minderheit in Polen interessieren. (richten)

„Schlesien Journal“ wird in verschiedenen polnischen Fernsehsendern _____. (zeigen)

3. Was ist der BJDM?

A. Quiz. Markiere die richtige Antwort anhand des Videos!

1. Der BJDM ist für die ältere Generation der deutschen Minderheit in Polen.

richtig

falsch

2. BJDM bedeutet Block der Jugend der Deutschen Minderheit“.

richtig

falsch

3. Der BJDM ist die größte und auch die älteste Jugendorganisation in ganz Polen.

richtig

falsch

4. Der BJDM organisiert keine Sprachkurse.

richtig

falsch

5. „Großes Schlittern“ ist eine Wohltätigkeitsaktion.

richtig

falsch

6. Die „Jugendakademie“ ist eine Schulung für junge Leiter der deutschen Minderheit.

richtig

falsch

7. Dank BJDM integrieren sich nur Jugendliche aus ganz Polen.

richtig

falsch

8. „Sommercamp“ ist ein grenzüberschreitendes Projekt..

richtig

falsch

9. Der BJDM ist ein Ort, wo JEDER er selbst sein kann.

richtig

falsch

B. Wortschatz. Schreibe den richtigen bestimmten Artikel dazu und übersetze das Wort ins Polnische.

___ Jugend - _____

___ Angebot - _____

___ Identität - _____

___ Schulung - _____

___ Austausch - _____

___ Mitglied - _____

___ Projekt - _____

___ Leidenschaft - _____

C. Grammatik. Ergänze die Sätze mit dem Verb in richtiger Form. Aufmerksames Zuhören beim Video-Anschauen kann Dir dabei helfen!

Die deutsche Minderheit in Polen _____ offen für alle. (sein)

Welches Angebot _____ er für die Jugendlichen? (haben)

Was _____ der BJDM? (machen)

Durch das gemeinsame schlittern werden Gelder _____. (sammeln)

Der BJDM _____ ein Ort der Selbstverwirklichung. (sein)

4. Was ist „Oberschlesische Tragödie“?

A. Quiz. Markiere die richtige Antwort anhand des Videos!

1. Für die Bewohner Oberschlesiens war das Jahr 1945 sehr tragisch.

- richtig
 falsch

2. Im Januar 1940 sind die Soldaten der Roten Armee in Oberschlesien eingedrungen.

- richtig
 falsch

3. Hunderte Bewohner von Oberschlesien wurden gefangengenommen und in Lagern interniert.

- richtig
 falsch

4. Der Transport zu den Lagern war ein schreckliches Erlebnis für die Menschen.

- richtig
 falsch

5. Zum Opfer wurde hauptsächlich die autochthone Bevölkerung Oberschlesiens.

- richtig
 falsch

6. Der Einmarsch der Roten Armee war mit grauenhaften Taten verbunden.

- richtig
 falsch

7. Die schrecklichen Geschehnisse, die im Januar 1945 ihren Anfang hatten, waren jahrelang ein wichtiges Thema in Polen.

- richtig
 falsch

8. Jedes Jahr wird an verschiedenen Orten an die Opfer gedacht.

- richtig
 falsch

9. Die deutsche Minderheit in Polen setzt sich stark dafür ein, dass den Opfern gedacht wird.

- richtig
 falsch

B. Wortschatz. Schreibe den richtigen bestimmten Artikel dazu und übersetze das Wort ins Polnische.

___ Tragödie - _____

___ Befreiung - _____

___ Krieg - _____

___ Soldat - _____

___ Opfer - _____

___ Angst - _____

___ Denkmal - _____

___ Gedenkort - _____

C. Grammatik. Ergänze die Sätze mit dem Verb in richtiger Form. Aufmerksames Zuhören beim Video-Anschauen kann Dir dabei helfen!

Diese Ereignisse werden als die Oberschlesische Tragödie _____. (bezeichnen)

Was ist im Januar 1945 _____? (passieren)

Von Befreiung konnte aber keine Rede _____. (sein)

Dort _____ auf sie schwere Arbeit. (warten)

Zum Glück hat sich das _____. (ändern)

5. Wer war das „schlesische Aschenputtel“?

A. Quiz. Markiere die richtige Antwort anhand des Videos!

1. Johanna ist im Jahr 1843 geboren.

- richtig
 falsch

2. Johanna kam zu der Schwester ihrer Mutter, die bei Karl Godulla Hausdame war.

- richtig
 falsch

3. Karl Godulla adoptierte Johanna.

- richtig
 falsch

4. Godulla hat sein ganzes Vermögen Johanna hinterlassen.

- richtig
 falsch

5. Johanna lebte im Breslauer Ursulinen-Kloster bis zu ihrem 19. Lebensjahr.

- richtig
 falsch

6. Johanna war hübsch, gut ausgebildet und reich.

- richtig
 falsch

7. Das Schloss Koppitz war eine der schönsten Residenzen in Schlesien im 15. Jahrhundert.

- richtig
 falsch

8. In der Gegend war die Familie Schaffgotsch aus ihrer Großzügigkeit bekannt.

- richtig
 falsch

9. Das Leben von Johanna von Schaffgotsch könnte zum Szenario eines Märchens werden.

- richtig
 falsch

B. Wortschatz. Schreibe den richtigen bestimmten Artikel dazu und übersetze das Wort ins Polnische.

___ Märchen - _____

___ Aschenputtel - _____

___ Hausdame - _____

___ Vermögen - _____

___ Adelige - _____

___ Schloss - _____

___ König - _____

___ Kindheit - _____

C. Grammatik. Ergänze die Sätze mit dem Verb in richtiger Form. Aufmerksames Zuhören beim Video-Anschauen kann Dir dabei helfen!

In Schlesien _____ ein Aschenputtel. (leben)

Johanna ist ihm sehr schnell ans Herz _____. (wachsen)

Er _____ sein Testament geändert. (haben)

Sie _____ großes Interesse bei den Männern. (wecken)

Er hat die Erhebung Johannas in den Adelsstand _____. (kaufen)

6. Warum gibt es in Schlesien das „Osterreiten“?

A. Quiz. Markiere die richtige Antwort anhand des Videos!

1. Am Ostersonntag ziehen in vielen Ortschaften in Schlesien Prozessionen durch die Dörfer.

- richtig
 falsch

2. Der Ursprung des Osterreitens liegt schon bei den Slawen.

- richtig
 falsch

3. Das Osterreiten spiegelt den Ablauf des bäuerlichen Arbeitsjahres wider.

- richtig
 falsch

4. Im deutschsprachigen Raum gab es die ersten Osterritte schon Ende des 15. Jahrhunderts.

- richtig
 falsch

5. Nur die Reiter sind schick angezogen.

- richtig
 falsch

6. Auf den Pferden reiten nur die Fahnen Träger und Träger des Kreuzes.

- richtig
 falsch

7. In dem Dorf Ostropa ist bei dem Osterreiten ein besonderes Merkmal zu sehen.

- richtig
 falsch

8. In Oberlausitz findet das Osterreiten schon am Karfreitag statt.

- richtig
 falsch

9. Mit dem Osterreiten soll die frohe Botschaft über die Auferstehung Christi verkündet werden.

- richtig
 falsch

B. Wortschatz. Schreibe den richtigen bestimmten Artikel dazu und übersetze das Wort ins Polnische.

___ Ortschaft - _____

___ Prozession - _____

___ Reiter - _____

___ Pferd - _____

___ Tradition - _____

___ Kreuz - _____

___ Botschaft - _____

___ Kranz - _____

C. Grammatik. Ergänze die Sätze mit dem Verb in richtiger Form. Aufmerksames Zuhören beim Video-Anschauen kann Dir dabei helfen!

Woher _____ die Tradition des Osterreitens? (kommen)

Die Tradition wird in Deutschland _____. (pflegen)

Auch die Pferde werden festlich _____. (schmücken)

Die Reiter _____ Kränze aus Buchsbaum. (tragen)

Ein Osterritt _____ manchmal auch zwölf Stunden. (dauern)

7. Warum gibt es in vielen Regionen Polens so viele alte deutsche Aufschriften?

A. Quiz. Markiere die richtige Antwort anhand des Videos!

1. In verschiedenen Städten in Polen gibt es deutsche Aufschriften.

- richtig
 falsch

2. Städte mit deutschen Aufschriften liegen in Gebieten, die einst zu England gehörten.

- richtig
 falsch

3. Mit der Verschiebung der Grenze war eine Entdeutschungsaktion verbunden.

- richtig
 falsch

4. Alle Spuren des Deutschtums sollten gepflegt werden.

- richtig
 falsch

5. Aufschriften auf Mauern wurden meistens zugemalt oder unter Putz versteckt.

- richtig
 falsch

6. Seit dem Fall des Kommunismus in Polen hat sich dies nicht verändert.

- richtig
 falsch

7. Die deutschen Spuren aus der Vergangenheit müssen nicht mehr versteckt werden.

- richtig
 falsch

8. Bei Sanierungen, Renovierungen werden Aufschriften entdeckt und ebenfalls renoviert.

- richtig
 falsch

9. Deutsche Aufschriften gehören einfach zu dem jahrhundertlangem kulturellen Erbe des Gebietes.

- richtig
 falsch

B. Wortschatz. Schreibe den richtigen bestimmten Artikel dazu und übersetze das Wort ins Polnische.

___ Gebiet - _____

___ Grenze - _____

___ Spuren - _____

___ Gebäude - _____

___ Mauer - _____

___ Schild - _____

___ Erbe - _____

___ Kirche - _____

C. Grammatik. Ergänze die Sätze mit dem Verb in richtiger Form. Aufmerksames Zuhören beim Video-Anschauen kann Dir dabei helfen!

Die Antwort _____ ganz einfach. (sein)

Nichts sollte an die deutsche Vergangenheit des Gebietes _____. (erinnern)

Die Aufschriften wurden _____. (entfernen)

Derartige Situationen _____ es sehr viele! (geben)

Das ist nur ein Beweis dafür, wie vielfältig, die Kultur der Region _____. (sein)

8. Warum feiern wir den „Martinstag“ in Polen?

A. Quiz. Markiere die richtige Antwort anhand des Videos!

1. Die Martinshörnchen sind mit einem Dezembertag verbunden.

richtig

falsch

2. Der Martinstag hat eine lange Tradition.

richtig

falsch

3. Die Geschichte Martins von Tours fängt 116 in Sabarina in Pannonien an.

richtig

falsch

4. Martin von Tours war Soldat.

richtig

falsch

5. Mit 18 Jahren wurde Martin getauft und verließ die Armee.

richtig

falsch

6. Die Menschen aus der Stadt Tours haben Martin gebeten, dass er ihr Bettler wird.

richtig

falsch

7. Den Martinsumzug erkennt man durch die vielen Laternen.

richtig

falsch

8. Seinen Anfang hat der Martinstag in Polen.

richtig

falsch

9. In Polen entwickelte sich der Martinstag zu einem Familienfest.

richtig

falsch

B. Wortschatz. Schreibe den richtigen bestimmten Artikel dazu und übersetze das Wort ins Polnische.

___ Umzug - _____

___ Laterne - _____

___ Gans - _____

___ Bettler - _____

___ Bischof - _____

___ Umbruch - _____

___ Legende - _____

___ Familienfest - _____

C. Grammatik. Ergänze die Sätze mit dem Verb in richtiger Form. Aufmerksames Zuhören beim Video-Anschauen kann Dir dabei helfen!

An diesem Tag wird dem Hl. Martin _____. (gedenken)

Eines Tages _____ er vor einem Stadttor einen Bettler. (sehen)

Martin wollte dieses Amt nicht _____. (annehmen)

Wie wird der Martinstag _____? (feiern)

Die Tradition _____ sich aber ausgebreitet. (haben)

9. Wer war Theodor Erdmann Kalide?

A. Quiz. Markiere die richtige Antwort anhand des Videos!

1. Theodor Erdmann Kalide war einer der bedeutendsten deutschen Bildhauer des 19. Jahrhunderts.

- richtig
 falsch

2. Kalide wurde am 8. Februar 1801 in Königshütte geboren.

- richtig
 falsch

3. Kalide besuchte die Königlich Preußische Akademie der Künste in Breslau.

- richtig
 falsch

4. Die Königliche Eisengießerei in Gleiwitz schloss 1924 einen Vertrag mit Kalide.

- richtig
 falsch

5. Am 24. Dezember 1831 wurde Kalide zum akademischen Bildhauer ernannt.

- richtig
 falsch

6. Kalides Atelier befand sich in Gleiwitz.

- richtig
 falsch

7. Kalide schuf die Skulptur „Knabe mit Schwan“.

- richtig
 falsch

8. Skulpturen von Kalide kann man heute noch in vielen Städten finden.

- richtig
 falsch

9. Kalide wurde auf dem Hütten-Friedhof in Gleiwitz begraben.

- richtig
 falsch

B. Wortschatz. Schreibe den richtigen bestimmten Artikel dazu und übersetze das Wort ins Polnische.

___ Bildhauer - _____

___ Figur - _____

___ Akademie - _____

___ Vertrag - _____

___ Werkstatt - _____

___ Künstler - _____

___ Werk - _____

___ Erfindung - _____

C. Grammatik. Ergänze die Sätze mit dem Verb in richtiger Form. Aufmerksames Zuhören beim Video-Anschauen kann Dir dabei helfen!

Es _____ auch noch die Skulptur des Wachenden Löwen. (geben)

Ab 1816 _____ Kalide das Gymnasium in Gleiwitz. (besuchen)

1819 _____ Theodor Erdmann Kalide nach Berlin. (gehen)

Die Zusammenarbeit wurde erst 1863 _____. (beenden)

In Oberschlesien geboren und hier auch _____. (sterben)

10. Warum gibt es in Polen deutschsprachige Messen?

A. Quiz. Markiere die richtige Antwort anhand des Videos!

1. Die Messen und Andachten in deutscher Sprache gibt es vorwiegend im Westen oder Süden Polens.

- richtig
 falsch

2. In diesen Gebieten sind einst Menschen in Deutsch aufgewachsen.

- richtig
 falsch

3. Nach dem 2. Weltkrieg wurde die deutsche Sprache in Polen ganz verboten.

- richtig
 falsch

4. Ein Teil der Identität ist auch der Glaube.

- richtig
 falsch

5. Über 20 Jahre her, haben sich viele Menschen dafür eingesetzt, dass die deutsche Sprache in den Kirchen wieder erklingt.

- richtig
 falsch

6. Noch heutzutage kann man an Gottesdiensten und Andachten in der deutschen Sprache teilnehmen.

- richtig
 falsch

7. Für die Mitglieder der deutschen Minderheit werden jährlich auch Pilgerfahrten organisiert.

- richtig
 falsch

8. St. Annaberg war schon immer Zeuge von historisch bedeutenden Ereignissen.

- richtig
 falsch

9. St. Annaberg ist ein Ort der Botschaft von Krieg und Angst.

- richtig
 falsch

B. Wortschatz. Schreibe den richtigen bestimmten Artikel dazu und übersetze das Wort ins Polnische.

___ Messe - _____

___ Andacht - _____

___ Gottesdienst - _____

___ Glaube - _____

___ Dorf- _____

___ Anerkennung - _____

___ Frieden - _____

___ Versöhnung - _____

C. Grammatik. Ergänze die Sätze mit dem Verb in richtiger Form. Aufmerksames Zuhören beim Video-Anschauen kann Dir dabei helfen!

nach dem 2. Weltkrieg wurden die Grenzen Polens nach Westen _____.
(verschieben)

Für die Menschen _____ es Änderungen. (bedeuten)

Alles war mit der offiziellen Registrierung _____. (verbinden)

Noch heutzutage kann man an Gottesdiensten _____. (teilnehmen)

Die Wallfahrt _____ auf den Sankt Annaberg _____. (stattfinden)

Herausgeber / Wydawca

Deutscher Freundschaftskreis im Bezirk Schlesien
Towarzystwo Społeczno-Kulturalne Niemców Województwa Śląskiego w Raciborzu

ul. Wczasowa 3, 47-400 Racibórz
www.dfkschlesien.pl
www.facebook.com/dfkschlesien



Filmy finansowane ze środków Federalnego Ministerstwa Spraw Wewnętrznych i Ojczyzny za pośrednictwem Związku Niemieckich Stowarzyszeń Społeczno-Kulturalnych w Polsce oraz Erdkeller4u.

Filme werden mit Mitteln des Bundesministeriums des Innern und für Heimat durch den Verband der deutschen sozial-kulturellen Gesellschaften in Polen sowie Erdkeller4u finanziert.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Redaktion / Redakcja: Joanna Szarek-Tomala, Anita Pendzialek, Michaela Koczwarra, Mateusz Ulański

Illustrationen / Ilustracje: Anita Pendzialek, Michaela Koczwarra

Tłumaczenia, korekta / Übersetzung, Korrektur: Anita Pendzialek, Michaela Koczwarra, Joanna Szarek-Tomala

Satz / Opracowanie graficzne, skład: Anita Pendzialek, Mateusz Ulański, Switch Entertainment

Druck / Druk: Mateusz Ulański, Switch Entertainment

© Towarzystwo Społeczno-Kulturalne Niemców Województwa Śląskiego w Raciborzu
Racibórz, 2023

Filme sind online erhältlich / Filmy są dostępne w formie online.

